

Abkürzungen

ANA	Anathyrosis	OK	Oberkante
BR	Bruch	Pb	Blei
BZ	Bezugslinie	R	rechte Seite
“	Daktylos	re	rechts
D (l/b/t)	Dübelloch (Länge, Breite, Tiefe in cm)	RL	Ritzlinie
Do	Dübelloch auf der Blockoberseite	SP	Spitzeisen- oder Tychospuren
Du	Dübelloch auf der Blockunterseite	ST	Stemmloch auf der Blockoberseite (Ansatz für Brechstange)
’	Fuß	STs	seitliches Stemmloch (auf einer Seitenfläche des Blocks)
FB	Fußboden	STu	unteres Stemmloch (auf der Blockunterseite)
Fe	Eisen	U	Unterseite
GESCHL	Geschliffene Oberfläche	u.D.	unterer Säulendurchmesser, über dem Anlauf gemessen
GK	Gusskanal	UK	Unterkante
GL	Glatte Oberfläche	V	Vorderseite
H	Hinterseite	V _{WEST}	Vorderseite Westfront
IK	Interkolumnium	W	Wolfs-, Hebeloch
K	Klammerloch	ZA	Zahneisenspuren
L	linke Seite		
li	links		
Mö	Mörtel		
O	Oberseite		

Beispiel:
D_{Pb} (7/4BR/6) Dübelloch mit Bleiresten (7 cm lang/mindestens 4 cm bis zum Bruchbereich breit/6 cm tief)

Verzeichnis der Tabellen im Text

Texttab. TT1: Modulare Teilung des dorischen Gebälks	Texttab. TT7: Metrologisches Diagramm zu Tab. 15 (Bauteilmaße)
Texttab. TT2: Modul der Fassadenfronten	Texttab. TT8: Gemittelte Fußwerte zu Ergebnisreihen von Tab. 15 (Bauteilmaße)
Texttab. TT3: Grabkammerproportionen	Texttab. TT9: Gemittelte Fußwerte zu Ergebnisreihen von Tab. 16 (Grabkammermaße)
Texttab. TT4: Modularer Aufbau der Grabkammer	
Texttab. TT5: Bezugspunktbestimmung des attischen Fußes	
Texttab. TT6: Gemittelter Fußwert zu Ergebnisreihe von Tab. 14 (Grundrisshauptmaße)	

Verzeichnis der Tabellen im Anhang

Tab. 1: Kurvatur und Höhen der Krepis	Tab. 10: Die Gesimsblöcke der Peristasis
Tab. 2: Sockelwandblöcke	Tab. 11: Die obere Blockschicht der Kassettenrahmungen K3
Tab. 3: Das dorische Gebälk und die Regula-Ritzlinien auf Schicht 16	Tab. 12: Die Dachplatten über der Peristasis
Tab. 4: Schichthöhen	Tab. 13: Modulmaße
Tab. 5: Die Keilsteine des Grabkammengewölbes	Tab. 14: Metrologische Tabelle der Grundrisshauptmaße
Tab. 6: Die Stufensteine der Peristasis	Tab. 15: Metrologische Tabelle der Bauteilmaße
Tab. 7: Die Stylobatblöcke der Peristasis	Tab. 16: Metrologische Tabelle der Grabkammermaße
Tab. 8: Die Trommeln der Peristasisssäulen	Tab. 17: Fußmaße
Tab. 9: Die Archirave der Peristasis	

Verzeichnis der Abbildungen im Text

Abb. 1: Das Mausoleum vom Autobahndamm von Nordosten aus gesehen, davor die Terrassenmauer	Abb. 12: Sockelprofil der Westseite, Übergang vom ausgearbeiteten zum nicht ausgearbeiteten Kyma an der linken Stoßkante des Mittelblocks
Abb. 2: Aufsicht auf den Felssockel mit Überbauungsresten, am unteren Bildrand die nördliche Hofmauer	Abb. 13: Südwestecke des Felskerns mit Einarbeitungen für die Verkleidungsblöcke
Abb. 3: Übersicht von Nordosten	Abb. 14: Felskern im mittleren Teil der Ostseite mit Abarbeitungen für die Lagerfugen der Verkleidungsblöcke
Abb. 4: Übersicht von Nordwesten	Abb. 15: B00/45+47, O Doppelblock der Schicht 6 von der Ostseite mit Kantendübellöchern
Abb. 5: Abgearbeitete Felspartien unter der verlorenen Euthynterie der Nordostecke	Abb. 16: B00/45+47, R Doppelblock der Schicht 6 von der Ostseite mit seitlichen Stemmlöchern
Abb. 6: Schnitt durch Krepis und Fußprofil der Wand des Sockelgeschosses nach Mittelmaßen, M = 1 : 20	Abb. 17: Stoßkante zwischen 6W21 und 6W24. Schicht 6 an der Westseite, mit angeschrägter Kante im Bossenbereich
Abb. 7: Oberseite der Euthynterie, Stoß des 2. und 3. Blocks südlich der Nordostecke mit Klammerloch und vertikalem Gusskanal	Abb. 18: 6W21 und 6W24, <i>in situ</i> liegende Blöcke der Schicht 6 an der Westseite mit Randbossen entlang der beiden Stoßkanten und an der Oberkante von 6W21, mitten im Block liegende Bosse entlang Steinunreinheit (dolomitische Ader). Darüber der dislozierte DW23 der Schicht 7 mit Versatzbosse
Abb. 8: Krepis der Nordseite, <i>in situ</i> liegende Stufen östlich der Nordwestecke mit Mörtelfüllung hinter der ersten Stufe	Abb. 19: Tiefenmarke an der Stoßkante zwischen 6W18 und 6W19, Schicht 6 der Westseite
Abb. 9: Krepisstufe der Ostseite mit seitlichen Stemmlochreihen	
Abb. 10: Krepis und Sockelprofil an der Westseite	
Abb. 11: Grundrissquadrat an der Unterkante der Unterschneidung der ersten Krepisstufe mit Abweichungen (100-fach überhöht) vom geometrisch exakten Quadrat, M = 1 : 500	

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN IM TEXT

- Abb. 20: Mörtelpackung mit Bruchsteinen hinter 6W24 aus Schicht 6 der Westseite
- Abb. 21: B02/891 dorischer Architrav mit seitlichem und unterem Kantenschutzsteg
- Abb. 22: Triglyphenblock B01/374 über dorischen Architravblöcken B01/376 und B01/375
- Abb. 23: Triglyphenblock B01/374 über dorischen Architravblöcken B01/376 und B01/375 von hinten. Mit Stemmlochreihen auf der O
- Abb. 24: Linker Sockelprofilblock mit Übergang zur Scheintürschwelle der Nordseite, mit Gehrungsausnehmung für den Gewändeblock
- Abb. 25: Vor- und Grabkammer von oben im Zustand von 2001
- Abb. 26: Vor- und Grabkammer von oben im Zustand von 2003 nach der Teilanastylose
- Abb. 27: D1346 Bodenplatte der Grabkammer, Schicht G2o, M = 1 : 20
- Abb. 28: Grabkammer Richtung Nordosten von der Vorkammer aus gesehen, nach der Teilanastylose. Rechts unten zwei Blöcke der Trennwand
- Abb. 29: Krepis im Bereich des Grabkammerzugangs mit Stemmlochern und abgearbeiteten Bossen auf den Stufenoberseiten
- Abb. 30: D1359 Füllblock, vermutlich vom Grabkammerzugang, M = 1 : 20
- Abb. 31: B03/1612 Keilstein 3. Reihe aus der Grabkammer, Schicht G9, W-Seite, entspricht TH318, M = 1 : 20.
- Abb. 32: B01/358 Keilstein 5. Reihe (?), W-Seite, entspricht TH 317, M = 1 : 20
- Abb. 33: Versatzklammer des Grabkammengewölbes
- Abb. 34: B01/595-1 Stirnwandblock der obersten Schicht G9 des Gewölbe-felds aus der Südwestwand der Vorkammer, M = 1 : 20
- Abb. 35: Östliche Hälfte der Südseite mit Grabkammereinschnitt
- Abb. 36: Aufsicht auf die Südwestecke des Felssockels mit Felsbank auf Stylobathöhe, links oben. Südseite links, Westseite oben
- Abb. 37: B01/524, O, Stylobatblock mit Witterungslinien und Bettungs-kanten entlang des Plinthenauflagers
- Abb. 38: B01/537, Stylobatblock der Peristasis mit Bettungskanten und Bosse, Schicht 22, M = 1 : 20
- Abb. 39: B02/1307 Fragment einer Bodenplatte mit Witterungsspuren an der Mauerreinbindung, M = 1 : 20
- Abb. 40: B02/1616 Fragment einer Bodenplatte mit Witterungsspuren an der Mauerreinbindung, M = 1 : 20
- Abb. 41: B00/129, U, Untere Säulentrommel mit mittigem Empolienloch und exzentrischem runden Dübelloch
- Abb. 42: B01/456+457 Korinthisches Kapitell
- Abb. 43: B01/456+457 Korinthisches Kapitell mit Wolfsloch, Stemm- und Dübellöchern in der Oberseite
- Abb. 44: B01/543 Peristasisarchitrav rechts des Mitteljochs an der Westseite
- Abb. 45: Südwestliches Eckjoch der Peristasis mit Zuschchnitt der Eckarchitrave (B01/539 + 540), dem Eckblock des Mauerarchitravs B01/576 und den Rahmungsblöcken K1 der Eckkassette, M = 1 : 50
- Abb. 46: Anthemienfries B02/964 über Peristasisarchitrav B01/566 des Mitteljochs an der Westseite
- Abb. 47: Löwenkopf ohne Wasserspeierfunktion auf dem Peristasisgesims-block B03/1570
- Abb. 48: Löwenkopf auf dem Peristasisgesimsblock B02/616
- Abb. 49: Architekturprobe des Peristasisgebälks von der Südwestecke
- Abb. 50: B02/711+715+718 Kassettenblock der dritten Schicht K3, Unterseite
- Abb. 51: B02/711+715+718 Kassettenblock der dritten Schicht K3, Untersicht mit Baunamentik
- Abb. 52: Südwestecke, Aufsicht auf Eckblock des Dachskulptursockels mit Plintheinarbeitungen für die beiden Pferde und den Pferdeführer, darüber die oberste Dachplatte, Ichenblock B02/910 mit Ausnehmungen für die Beine des Pferdeführers
- Abb. 53: Südwestecke von Süden mit Eckblock des Dachskulptursockels mit Plintheinarbeitungen für die beiden Pferde und den Pferdeführer, darüber die oberste Dachplatte, Ichenblock B02/910 mit Ausnehmungen für die Beine des Pferdeführers. Beide Blöcke mit an der Sichtfläche liegenden Kantendübeln
- Abb. 54: B02/905+927 Dachplatte der obersten Schicht DP1 mit seitlichem und hinterem Steg
- Abb. 55: D1263, O, Traufplatte der fünften Schicht DP5 mit Witterungslinie entlang der hinteren Kante
- Abb. 56: D1263, R, U, Traufplatte der fünften Schicht DP5 mit Traufnase
- Abb. 57: B01/465, V Fragment einer Überlappungsnase einer Dachplatte mit ausgeklinkter Unterkante
- Abb. 58: B01/465, U Fragment einer Überlappungsnase einer Dachplatte mit ausgeklinkter Unterkante
- Abb. 59: Seitlicher Steg einer Dachplatte mit Nut und Annex für Dichtungsmasse
- Abb. 60: Aufsicht auf den Felssockel mit Überbauungsresten, unten die Westseite, links Reste von westlicher und nördlicher Hofwand, in der Mitte kleinteiliges polygonales Mauerwerk des Fußbodenunterbaus
- Abb. 61: Schichtungen der Felskernüberbauung von Nordosten gesehen
- Abb. 62: Innenansicht der nördlichen Hofwand
- Abb. 63: B03/1441 Hofwandblock mit Anathyrosis zum Anschluss der Bodenplatten, M = 1 : 20
- Abb. 64: B03/1521 Hofwandblock mit der oberen Hälfte eines eingearbeiteten Wasserkanals, entspricht TH310, M = 1 : 20
- Abb. 65: B01/467 Anlaufblock von der Außenseite der westlichen Hofwand (Schicht 23), entspricht TH269, M = 1 : 20
- Abb. 66: B01/475 Anlaufblock von der Außenseite der nördlichen Hofwand (Schicht 23), entspricht TH292, M = 1 : 20
- Abb. 67: B01/529 Blendarchitrav der Nordfassade im Obergeschoss, entspricht TH285, M = 1 : 20
- Abb. 68: Blattkelchkapitell der Blendarchitektur der Nordseite, Inv. Nr. 251, V, U.
- Abb. 69: B01/502 dorische Säulentrommel der Blendarchitektur der Nordseite, O, U, entspricht TH287, M = 1 : 20
- Abb. 70: B01/514 Stylobatplatte einer dorischen Säule der Blendarchitektur mit Witterungsspuren entlang der Trommelstandfläche, vorne exzentrisches Dübelloch mit Gusskanal.
- Abb. 71: B00/61 Pfeilerblock der Nordfassade des Obergeschosses, entspricht TH255, M = 1 : 20
- Abb. 72: B01/496 Bossenblock der Nordfassade des Obergeschosses mit Gewändeanchluss, M = 1 : 20
- Abb. 73: Nördliche Hofwand auf Höhe der Schicht 25 nach Osten gesehen mit verutschtem Block aus dem Mitteljoch
- Abb. 74: Türverdachung (?) eines späteren Gebäudes
- Abb. 75: Fischgraffito auf einer Steinplatte eines späteren Gebäudes
- Abb. 76: Grundriss des Obergeschosses – Rekonstruktion, M = 1 : 200
- Abb. 77: Nordansicht – Rekonstruktion, M = 1 : 200
- Abb. 78: Westansicht – Rekonstruktion, M = 1 : 200
- Abb. 79: Südansicht – Rekonstruktion, M = 1 : 200
- Abb. 80: Ostansicht – Rekonstruktion, M = 1 : 200
- Abb. 81: Blendfassade der nördlichen Hofwand – Rekonstruktion, M = 1 : 100
- Abb. 82: Grundrissraster und Jochraster, M = 1 : 200
- Abb. 83: Leitproportionen und ausgeführte Proportionen der Fassaden, M = 1 : 200
- Abb. 84: Modulare Gebälkgliederung im Idealjoch mit Jochproportionen, M = 1 : 50 / 1 : 200
- Abb. 85: Ausgeführte Jochgliederung, M = 1 : 50
- Abb. 86: Geometrische Beziehungen der Sockelschichthöhen, M = 1 : 50
- Abb. 87: Proportionen und modulare Gliederung der Grabkammern, M = 1 : 50
- Abb. 88: Oberseite eines Sockelverkleidungsblocks mit breiter Anathyrosis, Kantendübelloch, Witterungslinie in der Flucht seiner linken Seite und linksseitigem Stemmloch
- Abb. 89: Kantendübelloch mit Bleifüllung und Abdruck des quadratischen Dübels
- Abb. 90: Innenliegendes Dübelloch mit Bleifüllung und Abdruck des runden Dübels auf Gesimsblock B00/102
- Abb. 91: Architekturprobe Südostecke mit dorischem Eckarchitrav B06/1706 und Ecktriglyphenblock B06/1707 mit vertikalem Gusskanal zu innenliegendem Dübel
- Abb. 92: Architekturprobe Südostecke mit dorischem Eckarchitrav B06/1706 und Ecktriglyphenblock B06/1707 mit seitlich gebohrtem Gusskanal zu innenliegendem Dübel
- Abb. 93: Vierungseinsätze und Flickstücke für Werksteinreparaturen
- Abb. 94: Seitlicher Anathyrosissaum eines äußeren Wandblocks einer Hof-mauer, B03/1458

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN IM TEXT / TAFELVERZEICHNIS

- Abb. 95 : Rand eines Dachskulptursockels, O, mit unterschiedlicher Abwitterung im vorderen (im Bild unten) und im dahinterliegenden Bereich
- Abb. 96: Aufsicht auf die drei Kassettenfeldebene mit Arbeitsfugen, M = 1 : 50
- Abb. 97: Größenvergleiche Belevis mit anderen Monumenten, M = 1 : 500
- Abb. 98: Sieblinie des Zuschlags im Hinterfüllmörtel, dargestellt als Kornsummen- und Kornverteilungskurve: Mittelwerte von sechs Einzelbestimmungen
- Abb. 99 a: Hinterfüllmörtel im Dünnschliff (Durchlicht-Polarisationsmikroskopie, parallele Polarisatoren)
1: Reliktische Gesteinsfragmente (Chloritschiefer, Marmor, etc.) aus dem Kalkbrand
2: Knollige, nachkarbonatisierte Brandrelikte und Kalkspatzen
3: »Dolomitische« Brandrelikte (Mg-karbonat oder -hydroxid)
4: Vermutlich nicht mitgebrannte Zuschläge (Marmor und silikatische Gesteinsfragmente)
- Abb. 99 b: REM-Bild des Probenausschnitts von Abb. 99 a
- Abb. 100 a–b: Relikt eines Marmorcalcits im Dünnschliff; parallele bzw. gekreuzte Polarisation
- Abb. 101 a–c: Brandrelikt aus einem Quarz (links) und Calcit (rechts); die gut erkennbare Diffusion von Calcium in das Silikat Korn (101 c) kann zu potentiell hydraulischen Verbindungen führen.
101 a: Dünnschliff im Polarisationsmikroskop, parallele Polarisatoren.
101 b: REM-Bild des selben Ausschnitts
101 c: elementspezifisches Verteilungsbild für Ca und Si desselben Ausschnitts.
- Abb. 102 a–b: Versinterung von Rissen in silikatischen Zuschlägen (Quarz und Glimmer) durch sekundäre Kalkausscheidung.
102 a: REM-Bild Dünnschliff
102 b: elementspezifisches Verteilungsbild für Ca und Si desselben Ausschnitts
- Abb. 103 a–c: Übersichtsbilder zum römischen Wasserleitungsmörtel. Zuschlag aus groben Ziegelfragmenten und Marmorsplitt; rötlicher Farbton des Bindemittels durch Ziegmehl. In 103 b und 103 c ist ein großer Kalkspatz erkennbar (links)
103 a: Dünnschliff im Polarisationsmikroskop, Auflicht
103 b: Dünnschliff im Polarisationsmikroskop, Durchlicht, parallele Polarisatoren
103 c: Dünnschliff im Polarisationsmikroskop, Durchlicht, gekreuzte Polarisatoren
- Abb. 104: Lageplan mit Steinauslegeterrassen, M = 1 : 500 (im Anhang vor den Tabellen)
- Abb. 105: Skizze zu Tabelle 3: Triglyphen – Metopen – Regula – Ritzlinien Schicht 16
- Abb. 106: Skizze zu Tabelle 5: Keilsteine des Grabkammergewölbes
- Abb. 107: Skizze zu Tabelle 6: Stufensteine der Peristasis
- Abb. 108: Skizze zu Tabelle 7: Stylobat der Peristasis
- Abb. 109: Skizze zu Tabelle 8: Trommeln der Peristasis
- Abb. 110: Skizze zu Tabelle 9: Architrave der Peristasis
- Abb. 111: Skizze zu Tabelle 10: Gesimsblöcke der Peristasis
- Abb. 112: Skizze zu Tabelle 11: Die obere Blockschicht der Kassettenrahmungen K3
- Abb. 113: Skizze zu Tabelle 12: Dachplatten über der Peristasis

Tafelverzeichnis

- Tafel 1: 1: Lageplan, M = 1 : 500, genordet, Mausoleum mit eingezäuntem Grundstück;
2: Das Mausoleum vom Talgrund von Osten aus gesehen, davor die Terrassenmauer, dahinter der Tumulus, rechts der neue Autobahndamm, im Hintergrund auf der mittleren Bergkuppe die Burg »Keci-Kalesi«;
3: Das Mausoleum vom Tumulus aus gesehen.
- Tafel 2: 1: Nordansicht, 2: Westansicht.
- Tafel 3: 1: Ostansicht, im Hintergrund der Tumulus;
2: Südostansicht, im Hintergrund die Autobahntrasse und das Kaystrostal.
- Tafel 4 (Faltplan): West-Ost-Schnitt. Bestandsplan mit Nordwand der Grabkammer und des Hofes M = 1 : 50.
- Tafel 5 (Faltplan): Nord-Süd-Schnitt. Bestandsplan mit Ostwand der Grabkammer M = 1 : 50.
- Tafel 6 (Faltplan): Nordfassade. Bestandsplan M = 1 : 50.
- Tafel 7 (Faltplan): Südfassade. Bestandsplan M = 1 : 50.
- Tafel 8: Südteil der Westfassade. Bestandsplan M = 1 : 50.
- Tafel 9 (Faltplan): Süd-Nord-Schnitt durch Fußbodenische. Bestandsplan mit Westwand des Hofes und Rekonstruktion M = 1 : 50.
- Tafel 10: Krepis und untere Wandschichten vom Südteil der Westfassade. Bestandsplan M = 1 : 20.
- Tafel 11: 1: Eckstufenfragment der Krepis B05/1674, O;
2: Krepis der Nordseite und Schwellbereich der Scheintür;
3–5: Krepis mit Mörtelhinterfüllung, nördliche Westseite,
3: Ausschnitt mit Mörtelverfüllung aus 4; 5: Zeichnung zu 4 mit Schicht 2–6, M = 1 : 20;
6: Sprengkeilsuren am Felsplateau vor der Westseite;
7–8: Felswandausnehmung für einen Sockelprofilblock an der östlichen Nordseite;
9: Nordwest-Eckblock der ersten Krepisstufe mit Gusskanälen;
10: Nordost-Eckblock der Euthynterie, R;
11: Nordost-Eckblock der Euthynterie, O mit Aufschnürungslinie.
- Tafel 12: 1: Krepis und Sockelprofil der Nordseite;
2: Nordostecke in Richtung Ostseite;
3: Hinterfüllungsmörtel hinter einem Sockelprofilblock der Westseite;
4: Lesbisches Kyma des Sockelprofils, Westseite;
5: Südwestecke, Aufsicht auf dislozierten Sockelprofilblock und Felslagerfläche;
6: Aufschnürungslinien für die darüberliegende Schicht;
7: Sockelprofilblock der östlichen Südseite;
8–12: Sockelprofilblöcke der südlichen Ostseite mit fortschreitenden Ausarbeitungsstufen des lesbischen Kymas.
- Tafel 13: 1–2: Felskernwände mit Klammernischen, südliche Westseite und westliche Südseite;
3: Nordwestecke;
4: Klammernische der Südseite mit Schwalbenschwanz-Klammerloch;
5–7 Teilansichten der Ostwand mit Lagerflächeneinbauten im Fels.
- Tafel 14: 1–7: B00/41 Läuferblock, Schicht 6, Ostseite;
1: M = 1 : 20; 2: L; 3: R; 4: O; 5: Detail O Vierungsausnehmung; 6: U; 7: H.
- Tafel 15: 1: 6W21 Doppelblock, Schicht 6, Westseite unter DW20, DW21 und D23 Binder der Schicht 7;
2: Läuferblöcke der Schicht 6 (DO-03, DO-04) und der Schicht 8 (DO-01, DO-02) von der Ostseite;
3–4: Läuferblock der Schicht 6 (DS10) von der Südseite vor der Grabkammer, L, V;
5: B03/1456 Eckblock einer Läuferblock, O;
6–8: D1367 Läuferblock der Schicht 6, Nordseite, rechter Anschlussblock zum Scheintürgewände; 6: V; 7: Detail L Anlaufprofilausarbeitung; 8: M = 1 : 20.
- Tafel 16: 1–2: B03/1572 Läuferblock der Schicht 8, Eckanschlussblock nördliche Ostseite; 1: O; 2: V;
3–8: B05/1676 Läuferblock der Schicht 8, Eckanschlussblock östliche Südseite; 3: U; 4: L; 5: H; 6: R; 7: V; 8: M = 1 : 20.
- Tafel 17: 1–3: B02/1259 Läuferblock der Schicht 8, Doppelblock Westseite, 1: schräg von hinten; 2: R; 3: O, V;

TAFELVERZEICHNIS

- 4–10: B05/1673 Läuferblock der Schicht 10, Eckanschlussblock östliche Nordseite; 4: U; 5: O; 6: L; 7: H; 8: V; 9: R; 10: M = 1 : 20.
- Tafel 18: 1–8: B00/15 Läuferblock der Schicht 12, Ostseite, 1: H, O; 2: O; 3: U; 4: L; 5: V; 6: Detail V ZA-Streifen; 7: R; 8: M = 1 : 20.
- Tafel 19: 1–7: B05/1677 Läuferblock der Schicht 14, Südseite; 1: Kante zur V; 2: H; 3: R; 4: O; 5: L; 6: V; 7: M = 1 : 20; 8–9: B02/932 Läuferblock der Schicht 16; 8: O; 9: V; 10: B05/1683 Läuferblock der Schicht 16, obere Anathyrosis mit RL und TM.
- Tafel 20: 1–9: B05/1675 Läuferblock der Schicht 16, Südseite; 1: O; 2: Versatzbosse auf V; 3: RL auf oberer Anathyrosis, 4: L; 5: V; 6: R; 7: U; 8: H; 9: M = 1 : 20.
- Tafel 21: 1–4: DW23 Binderblock der Schicht 7, Westseite; 1: M = 1 : 20; 2: V; 3: O; 4: R, Kante zur V; 5–10: B02/1318 Binderblock der Schicht 9, Nordseite; 5: M = 1 : 20; 6: R; 7: V; 8: U; 9: H; 10: O.
- Tafel 22: 1–3: B02/680 A+B Binderblock der Schicht 13, Westseite, 1: M = 1 : 20; 2: O; 3: U; 4–5: B02/962 Binderblock der Schicht 13, Doppelblock der Westseite, 4: O; 5: V; 6–10: B02/904 Bindereckblock der Schicht 13, Südwestecke; 6: M = 1 : 20; 7: R; 8: O; 9: V; 10: U.
- Tafel 23: 1–4: B02/1311 Binderblock der Schicht 15, Nordseite, 1: M = 1 : 20; 2: O; 3: V; 4: R; 5: DS02 Läuferblock der hinteren Reihe, Schicht 8; 6–8: DO-04 Läuferblock der Schicht 8, Ostseite, 6: linke Anathyrosis mit RL; 7: V; 8: TM auf der rechten Kante, V.
- Tafel 24: 1–3: B02/1041 dorischer Wandarchitrav, Westseite, 1: L, V; 2: Detail O mit Ausbesserung; 3: U; 4: B02/1019 dorischer Wandarchitrav mit Reparaturverklammerung an der U; 5: B02/818 dorischer Wandarchitrav, O. 6–7: B02/788 Triglyphenblock; 6: V; 7: R. 8–11: B02/929 Ecktriglyphenblock, Nordwestecke; 8: O; 9: Wolfsloch Draufsicht, 10: Wolfsloch Schmalseite; 11: Innenliegendes Dübelloch mit Gusskanal, U.
- Tafel 25: 1–3: B02/792 dorisches Gesims, 1: U; 2: L; 3: O; 4–8: B00/51+67 dorischer Eckgesimsblock (Siehe auch THEUER in: Belevi 1979, Abb. 14.1 Steinr. 42); 4: O; 5: L, 6: U; 7: V Langseite; 8: Wolfsloch Aufsicht.
- Tafel 26: 1–2: Nordseite Felswand mit drei horizontalen Ausnehmungen für die Scheintür; 3: Schwellblocklager der Scheintür auf Sockelprofilblöcken und Felskern; 4–5: D1313 Schwellblock der Scheintür; 4: M = 1 : 20; 5: O. 6–8: B01/498+B02/1330 rechter Gewändeblick der Scheintür, Bruchstück, 6: M = 1 : 20; 7: R; 8: V.
- Tafel 27: 1–2: B01/500 rechter Gewändeblick der Scheintür, Bruchstück; 1: M = 1 : 20; 2: V; 3–6: D1314 rechter Gewändeblick der Scheintür, Bruchstück; 3: M = 1 : 20; 4: O (BR); 5: V; 6: R.
- Tafel 28: 1–7: B01/487 linker Gewändeblick der Scheintür, Bruchstück; 1: L; 2: V; 3: R; 4: O; 5: M = 1 : 20; 6: U (BR) und Profil; 7: Detail Profil mit TM.
- Tafel 29: 1–5: B01/488 Sturzblock der Scheintür, Bruchstück; 1: M = 1 : 20; 2: O; 3: Schrägansicht von rechts oben; 4: V; 5: U; 6: B01/499 Konsolenfragment der Scheintür, M = 1 : 20.
- Tafel 30: 1: Felsausnehmung für Scheintür, Ausschnitt Lagerfläche Ebene 2; 2–3: B02/1227 Bekrönungsprofil Scheintür; 2: M = 1 : 20; 3: V, U; 4–8: B01/489 Bekrönungsprofil Scheintür; 4: L, V; 5: O; 6: V; 7: U; 8: M = 1 : 20.
- Tafel 31: 1: Grabkammerinschnitt von Süden; 2: Sarkophagstandplatz mit anschließender Felsbank; 3–4: Sarkophagstandplatz mit Ausnehmung, Sprengkeilspuren und Schrotgrabenresten; 3: O; 4: von Süden; 5: Südostecke der Vorkammer, Aufsicht; 6: Nordwestecke der Vorkammer, Aufsicht auf den Stufen- und Sockellagerbereich;
- 7: D1350 Bodenplatte der Grabkammer, H mit Mörtelresten; 8: Grabkammer Nordwestecke, Bodenplatte *in situ*; 9: D1335 Bodenplatte der Grabkammer; U. 10: D1354 Bodenplatte der Grabkammer, V.
- Tafel 32: 1–4: D1353 Bodenplatte der Grabkammer mit Türlaufschienen-einlassung; 1: M = 1 : 20; 2: U; 3: O; 4: V; 5: D1343 Felsbankdeckplatte an *in situ*-Bruchstück angepasst; 6: Felsbankdeckplatten, Anbindung an Felskernstufung; 7–9: Grabkammer und Felsbank mit wiederversetzten Bodenplatten und Wandverkleidungsblöcken; 7: Blick nach Nordwesten; 8: Nordteil Blick nach Westen; 9: Felsbank Aufsicht.
- Tafel 33: 1–2: Grabkammer und Felsbank mit wiederversetzten Bodenplatten und Wandverkleidungsblöcken; 1: Blick nach Norden; 2: Blick nach Südosten; 3–7: B01/445+446+447 Wandblock Schicht G3; 3: M = 1 : 20; 4: H; 5: R; 6: U (B01/447); 7: Mörtelreste auf H; 8: Südostecke der Vorkammer, Schicht G3, O; 9: B01/592-1 Wandblock der Westseite der Grabkammer, Schicht G3.
- Tafel 34: 1–6: B01/594-1 Trennwandblock Schicht G3 mit Gewändean-schluss; 1: M = 1 : 20; 2: O; 3: V_{VORR.}; 4: L (West); 5: R (Ost); 6: V_{GRABK.}
- Tafel 35: 1–2: D1339A+B Wandblock Schicht G4, Nordostecke; 1: M = 1 : 20; 2: V; 3: Ostwandansicht Grabkammer, Nordteil; 4: B03/GR01 A+B+C Profilfragment, Streufund aus der Grabkam-mer; 5: Ostwandblöcke der Grabkammer, Schicht G4 und G5; R. 6: Ostwandansicht Grabkammer, Südteil; 7: D1358 Wandblock Schicht G5, Südwestecke Grabkammer, M = 1 : 20.
- Tafel 36: 1: Sarkophagdeckel Kopfteil, R, zur Trennwand gerichtete Stoß-fläche; 2–6: D1356+ B03/1579 Grabkammertür; 2: M = 1 : 20; 3: V; 4: H; 5: U; 6: B03/ GR70 Fragment des Mittelpostens; 7: Krepisstufen im Bereich des Grabkammerzugangs; 8: Südwall der Vorkammer; 9: Grabkammerzugang in der Südwall, östliche Laibung.
- Tafel 37: 1–5: Grabkammerzugang über die Südwall. 1: Sockelprofil Doppelblock H, darunter obere Krepisstufe H; 2: obere und mitt-lere Krepisstufe sowie kleinteilige Füllblöcke H; 3: Füllblock hin-ter unterer Krepisstufe mit Versatzmarke »B«; 4: westliches Ge-wände, Schicht 2, O; 5: östliches Gewände, Schicht G3, O; 6–10: B01/361 Keilstein der Grabkammer, Gewölbeanfänger NW-Ecke, 6: M = 1 : 20; 7: V; 8: O; 9: R; 10: H.
- Tafel 38: 1–2: B01/451 Keilstein, Gewölbeanfänger Schicht G7, Ostseite; 1: V; 2: R; 3–10: zweite Keilsteinreihe Schicht G8, Westseite, Architekturpro-be B01/449 – B01/448 – B01/450; 3: Quaderungen, Oberflächen-struktur mit erkennbaren Kantenschlägen von B01/448 – B01/450; 4: L, O; 5: V, O; 6: H; 7: B01/450, L; 8: B01/450, V; 9: B01/450, R; 10: B01/450, U.
- Tafel 39: 1–5: zweite Keilsteinreihe Schicht G8, Westseite, B01/448; 1: O; 2: V; 3: R; 4: U; 5: M = 1 : 20; 6–9: zweite Keilsteinreihe Schicht G8, Westseite, B01/449 6: V; 7: O; 8: R; 9: M = 1 : 20.
- Tafel 40: 1–6: dritte Keilsteinreihe Schicht G9, Westseite, B03/1612 1: H über B01/448 – B01/450; 2: O, V; 3: L; 4: O; 5: R; 6: U; 7–11: zweite oder dritte Keilsteinreihe, Ostseite, B01/360; 7: O, V; 8: H; 9: L; 10: V; 11: U.
- Tafel 41: 1–9: Keilstein Ostseite, D/1337+1338+B03/1585; 1: V; 2: U; 3: H; 4: M = 1 : 20; 5: R; 6: L, 7–8: Versatzklammer an der Stoßkante links unten zur H hin verlaufend, neben seitli-chem ST, 9: Mörtelreste auf der H.
- Tafel 42: 1–5: Keilstein Westseite, B01/359; 1: M = 1 : 20; 2: R mit Versatz-klammer; 3: V; 4: U; 5: H; 6–10: fünfte Keilsteinreihe Schicht G11, Westseite, B01/358; 6: H; 7: O; 8: V; 9: L; 10: R mit Versatzklammer.
- Tafel 43: 1–4: vierte Keilsteinreihe Schicht G10, Westseite mit Einbindung

TAFELVERZEICHNIS

- in die nördliche Stirnwand, B01/362; 1: O, V; 2: R; 3: H; 4: U;
5–7: vierte Keilsteinreihe Schicht G10, Westseite, B01/363;
5: M = 1 : 20; 6: L; 7: V, U;
8: Nördliche Stirnwand der Grabkammer, Felsfront im Gewölbereich;
9–10: Östliche Felswand der Grabkammer, Abarbeitungen für die Wandverkleidungsblöcke und Gewölbeanfänger bei Stoß- und Lagerfugen; 9: nördlicher Teil Grabkammer, 10: Vorkammer.
- Tafel 44: 1–5: B01/595 Stirnwandblock der Vorkammer, Südseite; 1: O; 2: V; 3: R; 4: H; 5: U;
6–8: B03/1613 Stirnwandblock der Vorkammer; 6: V, O (BR), R; 7: V; 8: L, O (BR);
9–10: AL 12/76 Stirnwandblock der Grabkammer; 9: V; 10: Umriß V, U, M = 1 : 5;
11: Entlastungszone über der Grabkammer, Westseite;
12: Entlastungszone über der Grabkammer, oberer Abschluss mit Schichten der Felskernüberbauung;
13: D1357 Wandblock der Vorkammer Schicht G3, Südwestecke, V mit Kantenschlagspuren;
14: Architekturprobe B01/592 – B01/593 Wandblöcke der Grabkammer Schicht G3, Westseite, mit fugenübergreifenden Zahneisen Spuren.
- Tafel 45: 1–4: Felsplateau unter dem Peristasisboden, Südwestecke; 1: südliche Westseite, rechts die Felsbank auf Stylobatniveau; 2: südliche Peristasis vom Grabkammereinschnitt Richtung Westen; 3: Felsbank auf Stylobatniveau von Süden gesehen; 4: Felskern, obere Südwestecke von Süden mit anstehender Felsbank;
5–11: B01/528 unterer Stufenstein des Stufenunterbaus der Krepis, Schicht 20; 5: Versatzmarke an der Unterseite; 6: R; 7: L; 8: M = 1 : 20; 9: O; 10: V; 11: U.
- Tafel 46: 1–2: mittlere Stufensteine des Stufenunterbaus der Krepis, Schicht 21; 1: B01/442, O, V_{NORD}, H, U, M = 1 : 20; 2: DS24, O;
3–4: B01/525 Stylobatblock der Peristasis; 3: O; 4: V;
5–6: B02/973 Stylobatblock der Peristasis, Bruchstück linker hinterer Teil mit Einarbeitung; 5: H, L; 6: O;
7–8: B02/1333 Stylobatblock der Peristasis, Bruchstück linker Teil mit Einarbeitung; 7: H; 8: O.
- Tafel 47: 1–7: Stylobatblöcke der Peristasis, Schicht 21, Westseite vor der Felsbank; 2. Säule von Süden; 1: B02/1431, M = 1 : 20; 2: B02/573, M = 1 : 20; 3: Architekturprobe B02/1431 – B02/573, O; 4: B02/1431 – B02/573, V; 5: B02/1431, L; 6: B02/573, H; 7: B02/573, L;
8–10: Bodenplattenfragmente, vermutlich vom Pteron; 8: B02/1307, O; 9: B03/1616, H1; 10: B03/1616, O.
- Tafel 48: 1–5: Basen der Peristasisssäulen, Schicht P24; 1: Profile M = 1 : 10; 2–3: B02/978 Basistyp ohne oberen Torus, V, O; 4–5: B02/1235, Basistyp mit oberem Torus, Ausschnitt O mit RL, O/V;
6–8: Mittlere Trommeln der Peristasisssäulen, Schichten P26–P28; 6: B00/132, O; 7: B00/131, O; 8: B01/345, O mit originaler Reparaturklammer;
9: B03/1470 Trommel einer Peristasisssäule mit RL auf Lagerfläche;
10–12: B00/119+120 untere Trommel mit 20 Kanneluren, 10: O, 11: Ansicht, 12: U;
13: Architekturprobe B00/130 – B00/126, mittlere Trommeln mit 20 Kanneluren.
- Tafel 49: 1–4: B00/118 obere Trommel einer Peristasisssäule, Schicht P29; 1: O, Ansicht, U, M=1:20; 2: O; 3: Ansicht; 4: U;
5–7: B00/128 untere Trommel einer Peristasisssäule, Schicht P25; 5: O; 6: Ansicht; 7: U;
8–10: B01/193 untere Trommel einer Peristasisssäule, Schicht P25; 8: U und Profil mit angearbeitetem oberem Basistorus, M = 1 : 20; 9: Ansicht; 10: Architekturprobe mit B01/200.
- Tafel 50: 1–3: Architekturproben Säule B;
1: Trommel 1 (B01/422 obere Tr.) und Trommel 2 (B01/424);
2: Trommel 3 (B01/421) und Trommel 4 (B01/430);
3: Trommel 4 (B01/430) und Trommel 5 (B01/509 untere Tr.);
4–6: B01/422 obere Trommel, Schicht P29, Teilansicht, O, U;
7–8: B01/424 zweite Trommel, Schicht P28, O, U;
9–10: B01/421 dritte Trommel, Schicht P27, O, U;
11: B01/430 vierte Trommel, Schicht P26, U;
12–14: B01/509 untere Trommel, Schicht P25, Ansicht, O, U.
- Tafel 51: 1–5: B01/473 unvollendetes Peristasiskapitell, Schicht P30; 1: Seitenfläche; 2: O; 3: Ansicht; 4: Wolfsloch Schmalseite; 5: O, Dübelloch mit Gusskanal;
6–11: B01/474 Peristasiskapitell, Schicht P30; 6: Wolfsloch Draufsicht; 7: L; 8: V; 9: R; 10: H; 11: Schnitt Wolfsloch M = 1 : 5, O, R, H, vervollständigte Ansicht, jeweils M = 1 : 20.
- Tafel 52: 1–4: Oberflächenstruktur und Abwitterungen auf den Kanneluren der Peristasisssäulen;
5–8: B01/337 Peristasisarchitrav, Südseite Mitteljoch; 5: V/U; 6: O; 7: Eierstab, rechtes Ende; 8: Eierstab, linkes Ende;
9–12: B01/341 Peristasisarchitrav, Südseite; 9: V; 10: O;
11: Vierungsausnehmung mit Schwalbenschwanz-Klammerlöchern;
12: Dübelloch mit Bleifüllung, daneben Vierungsausnehmung mit Schwalbenschwanz-Klammerloch.
- Tafel 53: 1–3: B01/326 Peristasisarchitrav, Südseite; 1: O; 2: U; 3: Ausschnitt H mit Vierungsausnehmungen;
4–5: B02/804+859 Peristasisarchitrav, Westseite; 4: V; 5: U;
6–9: B01/566 Peristasisarchitrav, Westseite, Mitteljoch; 6: V mit Anthemienfriesblöcken B02/964 und B02/646; 7: L/V; 8: O; 9: H/L;
10–11: B01/539+540 Peristasisarchitrav, Westseite / Südwestecke; 10: O; 11: Ausschnitt O mit Innenecke;
12: Architekturprobe Südwestecke, Westseite, Architrav B01/539+540, Anthemienfriesblöcke B02/1046 und Eckblock B02/647, Gesimsblock B02/622, Dachskulptursockel B02/773.
- Tafel 54: B01/539+540 Peristasisarchitrav, Westseite / Südwestecke, Schicht P31, M = 1 : 20.
- Tafel 55: 1–4: TH214 Peristasisarchitrav, Ostseite / Südostecke, (dep. auf Agora von Izmir); 1: V_{OST}; 2: V_{SÜD}; 3: O Ausschnitt Eckbereich; 4: O/R;
5–6: B02/800+1185 Peristasisarchitravbruchstück, Nordostecke; 5: V_{NORD}; 6: O;
7–8: B00/109 Peristasisarchitravbruchstück; 7: H; 8: U;
9: B00/111+112+B03/1453 Peristasisarchitravbruchstück, U/V.
- Tafel 56: 1–3: B02/964 Anthemienfriesblock Westseite über B01/566 Peristasisarchitrav, Mitteljoch; 1: V/L; 2: O; 3: O/H;
4: B02/633 Anthemienfriesblock O/H mit Klammernische;
5–6: Anthemienfriesblock der Südostecke, Inv.nr. 1963, Acik-Hava-Depot, Ephesos; 5: R; 6: U/L;
7: B00/66 Anthemienfriesblock der Nordostecke, O;
8–10: B04/1623 Anthemienfriesblock der Westseite, Schlussblock; 8: O; 9: V; 10: R.
- Tafel 57: 1–7: B02/647 Anthemienfriesblock der Südwestecke, Schicht P32, 1: O; 2: U; 3: V_{SÜD}; 4: V_{WEST}; 5: L; 6: R; 7: M = 1 : 20.
- Tafel 58: 1–7: B00/102 Gesimsblock, 1: L; 2: V; 3: R; 4: U; 5: H; 6: O; 7: L/V;
8: B01/268 Gesimsblock O;
9: Architekturprobe Gesimsblöcke B02/619 – B02/604;
10–11: B00/101 Gesimsblock; 1: O; 2: U.
- Tafel 59: 1–2: Architekturprobe über ganzes Joch, Gesimsblöcke B02/605 – B02/625 – B02/626+687; 1: V; 2: H/O mit vollständiger Auflagerzone für die anschließenden Kassettenblöcke;
3–4: Architekturprobe Gesimsblöcke B02/621+B03/1570 – B02/1246, O/H, H, im Block mit durchlaufendem Kassettenauflager Abarbeitung für die Kassettenblock-Stoßfugen;
5: Architekturprobe Gesimsblöcke B02/627 – B02/621+B03/1570, H, anschließend an vorhergehende Probe (3–4);
6–7: B02/599 Gesims, Eckanschlussblock; 6: R mit Stoßflächenversatz und seitlichem Dübelloch; 7: U;
8–9: Architekturprobe Gesimsblöcke B04/1621 – B03/1467; 8: O ohne Ausnehmung für Kassettenblockauflager; 9: V mit Vierungsausnehmung;
10–11: B03/1467 Gesimsblock mit Vierungsausnehmung; 10: L; 11: U.
- Tafel 60: 1–3: B02/622 Gesimsblock der Südwestecke, Schicht P33; 1: R mit Stoßflächenversatz; 2: L, 3: M = 1 : 20.

TAFELVERZEICHNIS

- Tafel 61: 1–6: B00/108 Gesimsblock der Südostecke, Schicht P33; 1: V_{SÜD}; 2: R mit Stoßflächenversatz; 3: U; 4: O; 5: Detail Zahnschnittstecke; 6: Detail R, Kassettenblockauflager mit Klammernische; 7–8: Architekturprobe Gesimsblöcke B02/616 – B02/603, O, H, Eckanschluss Nordwestecke mit Stoßflächenversatz auf dem Block mit durchlaufendem Kassettenauflager; 9–10: Architekturprobe Gesimsblöcke B02/611 – B02/610 – B02/616 – B02/603, O, V; 11: B02/616 Gesimsblock, R.
- Tafel 62: 1: Architekturprobe Architrave Westseite B01/566 – B01/543, O mit vergrößerter Auflagerausnehmung für die Kassettenquerträger; 2: B02/626 Gesimsblock der Südseite, O mit Dübelloch vor den Dachskulptursockeln; 3: B07/AG01 Gesimsblock H mit Oberflächenarbeiten für den Kassettenblockanschluss; 4: Architekturprobe Architrave Westseite B01/566 – B01/543, O mit vergrößerter Auflagerausnehmung für die Kassettenquerträger; 5–10: Architekturprobe des Peristasisgebälks der Südwestecke; 5: Ansicht Südseite, Gesimsblöcke B02/622 – B02/624 – B02/623 über Eckfriesblock B02/647; 6: Gesimsblöcke B02/622 – B02/624, O; 7: Dachskulptursockel B02/773 über Gesimsblock B02/624, R; 8: H von Dachskulptursockel B02/751 – B02/773, Gesimsblöcken B02/623 – B02/624 – B02/622 (L), Friesblöcken B02/647 (Ecke) – B02/1046 (L), Eckarchitrav B01/539+540 (O); 9: Ausschnitt H von Dachskulptursockel B02/751 über Gesimsblock B02/623, Stemmloch auf Gesims mit korrespondierender Ausnehmung an der Unterkante des Sockelsteines; 10: Friesblöcke B02/647 (Ecke) – B02/1046 auf Eckarchitrav B01/539+540, O.
- Tafel 63: 1: Architekturprobe Dachskulptursockel B02/753 – B02/758+759+760 mit ganzer Löwenplinthenausnehmung; 2: Architekturprobe Dachskulptursockel B02/752 – B02/756 mit geringfügig eingetiefter Plinthenausnehmung; 3: Architekturprobe Dachskulptursockel B02/1375+B03/1452 – B02/1376 mit Auflagerstreifen für Dachplatten; 4–5: Architekturprobe Dachskulptursockel B00/76+B02/1368 – B05/1672 – B02/1317+1370+1373 östliche Nordseite; 4: V/O; 5: Ausschnitt O B02/1317+1370+1373 mit Grabvasenstandplatz und Löwenplinthenausnehmung, dahinter Dachplattenaflager mit Steinteilung; 6: Architekturprobe Dachskulptursockel B02/1075 – B02/1002+1077 südliche Westseite, O mit ganzer Löwenplinthenausnehmung, Vasenstandplatz und Kantendübellöchern im Dachplattenlager; 7: B02/1075 Dachskulptursockel U mit unteren Stemmlöchern; 8: Architekturprobe Dachskulptursockel B02/755 – B02/757 – B02/766, O mit Löwenplinthenausnehmungen, Vasenstandplatz und Kantendübellöchern im Dachplattenlager.
- Tafel 64: 1–5: Architekturprobe Dachskulptursockel mit ganzer Löwenplinthenausnehmung – Gesims, nördliche Westseite B02/604 – B02/619 – B02/620 – B02/748 – B02/745A+B; 1: O/V; 2: B02/620 unter B02/745A+B. 3: B02/604 – B02/619 – B02/748 mit unteren Stemmlöchern; 4–5: untere Stemmlöcher auf B02/748, daneben Stemmlöcher auf Gesimsen B02/604 und B02/619; 6–7: Architekturprobe Dachskulptursockel, O mit ganzer Löwenplinthenausnehmung, nördliche Westseite B02/985+B03/1553 – B02/747+749 – B02/750+1180; 8–9: B02/754 Dachskulptursockel, Nordwesteckblock, L/U, O; 10: B02/1367 Dachskulptursockel, nördlicher Anschlussblock zur Nordostecke, O.
- Tafel 65: 1–7: Architekturprobe Dachskulptursockel mit ganzer Pferdeplinthenausnehmung, südliche Südwestecke, 1: B02/773 Eckblock M = 1 : 20; 2: B02/751 M = 1 : 20; 3: B02/773 – B02/751, O von Osten; 4: B02/773 – B02/751, O von Nordwesten; 5: B02/773, U mit Kantendübellöchern zur Sichtseite hin; 6: B02/751, R; 7: B02/751, L. 8–9: Architekturprobe Dachskulptursockel mit Pferde- und Löwenplinthenausnehmung, nördliche Nordwestecke, B02/764+767+770 – B02/769, O.
- Tafel 66: 1–3: Architekturprobe Dachskulptursockel mit Löwenplinthenausnehmung und Schwalbenschwanzklammer zu hinten anschließendem Füllblock, B02/762A – B02/1369; 1: O; 2: H; 3: Detailausschnitt mit Schwalbenschwanzklammer; 4: B03/1451 Dachskulptursockel mit doppelter Reparaturverklammerung auf der Unterseite; 5–6: B00/123+124 ganzer Kassettenquerträger, Schicht K1, O, R (Sichtseite); 7–8: B01/207 Kassettenquerträger, Schicht K1, mauerseitiges Bruchstück, O, L (Sichtfläche); 9: B02/850 Kassettenquerträger, Schicht K1, kolonnadenseitiges Bruchstück mit teilweise unausgearbeitetem Astragal und Eierstab, R (Sichtfläche)/U.
- Tafel 67: 1–3: B02/666+992 ganzer Kassettenquerträger, Schicht K1, 1: L (Sichtseite); 2: U; 3: M = 1 : 20.
- Tafel 68: 1–4: B00/44 Kassettenrahmung Schicht K1, Bruchstück mit Kantendübelloch; 1: O; 2: V/U; 3: R; 4: H; 5: B03/1459+1460 Kassettenrahmung Schicht K1, Bruchstück von einem Eckjoch, Ecke über Ecksäule; 6: B02/705 Kassettenrahmung Schicht K1, Bruchstück von einem Eckjoch, Ecke über Ecksäule; 7–8: B03/1574 Kassettenrahmung Schicht K1, Bruchstück mit innenliegendem runden Dübelloch; 7: V; 8: U; 9–10: B02/703+1196 Kassettenrahmung Schicht K1, ganzer Block; 9: V; 10: M = 1 : 20.
- Tafel 69: 1–3: B02/741 Kassettenrahmung Schicht K2, Bruchstück; 1: O; 2: U; 3: V/R; 4–7: B00/114 Kassettenrahmung Schicht K2, Bruchstück der Architravseite; 4: O mit rückseitiger Ausnehmung zum Anschluss an Friesblock; 5: U; 6: H mit Ausnehmung; 7: V/L/U; 8: B02/1034 Kassettenrahmung Schicht K2, Bruchstück eines parallel zu Wand und Architrav liegenden Blocks, an Gehrung anschließender orthogonaler Annex; 9–13: B02/1018+1033 Kassettenrahmung Schicht K2, parallel zu Wand und Architrav liegender Block mit in ganzer Länge erhaltener Sichtseite, Mitteljoch Westseite; 9: M = 1 : 20; 10: H; 11: O; 12: V; 13: U.
- Tafel 70: B02/592+593 Kassettenrahmung Schicht K3, linke Jochhälfte, Südseite, M = 1 : 20.
- Tafel 71: 1–4: B02/592+593 Kassettenrahmung Schicht K3, linke Jochhälfte, Südseite; 1: O mit Abarbeitungen für die darüberliegenden Blöcke; 2: V; 3: R/U, kolonnadenseitiger Teil; 4: R/U wandseitiger Teil; 5–7: B02/719+725 Kassettenrahmung Schicht K3, linke Jochhälfte; 5: U; 6: H; 7: O mit Abarbeitungen für die darüberliegenden Blöcke; 8: B02/720+724 Kassettenrahmung Schicht K3, rechte Jochhälfte, U.
- Tafel 72: 1–3: B00/95+B01/348+B02/1233 Kassettenrahmung Schicht K3, linke Jochhälfte mit verkürzten Schenkellängen; 1: U; 2: O/H; 3: R, kolonnadenseitiger Teil; 4: B00/97 Kassettenrahmung Schicht K3, kolonnadenseitiger Teil, U mit rundem innenliegendem Dübelloch im Gesimsauflager; 5: B02/679 Kassettenrahmung Schicht K3, kolonnadenseitiger Teil, U mit Kantendübelloch im Gesimsauflager; 6: B00/94 Kassettenrahmung Schicht K3, mauerseitiger Teil mit verlängerten Schenkellängen, O mit Abarbeitungen für die darüberliegenden Dachplatten; 7: B00/98 Kassettenrahmung Schicht K3, kolonnadenseitiger Teil mit verlängerten Schenkellängen, L; 8–12: B00/03 Kassettenrahmung Schicht K3, mauerseitiger Teil, 8: U; 9: L; 10: O; 11: H; 12: R.
- Tafel 73: 1–3: B02/723 Kassettenrahmung Schicht K3, kolonnadenseitiger Teil, 1: V/O; 2: O; 3: O/BR+ innere Sichtseite; 4–5: B02/714 Kassettenrahmung Schicht K3, mauerseitiger Teil; 4: BR+ innere Sichtseite/O; 5: O; 6: B02/1332 Kassettenrahmung Schicht K3, Ausschnitt U mit RL für die darunterliegende Kassettenrahmung;

TAFELVERZEICHNIS

- 7–12: Kassettenrahmung Schicht K3, Bruchstücke von Eckjochen ohne hintere Ausnehmung; 7: B02/717, O/H/L; 8–9: B01/211, U, H/U mit Kantendübel und unteren Stemmlöchern; 10–12: B02/1306, R, U, O/H mit rundem Dübel und unteren Stemmlöchern.
- Tafel 74: 1–4: B03/SK28+29 Reliefplatte der Südseite, Schicht K4; 1: M = 1 : 20; 2: L; 3: Ausschnitt O/L mit abgeschrägtem Ende, 4: Ausschnitt U links unten, Auflagerbereich mit Dübelloch, rechts: linke untere Reliefecke; 5: B02/836 Dachplatte der obersten Reihe, O/L, mit Nut an der linken oberen Stoßkante; 6: B01/176 Dachplatte der zweiten oder dritten Reihe, Ausschnitt O mit hinterem Wulst und Abwitterungsspuren; 7–8: seitlich hochgezogene Stege von Dachplatten mit Nut an der Außenkante und schwalbenschwanzförmigen Annexen.
- Tafel 75: 1–4: B02/1390 Dachplattenfragment, Überlappungsnase linkes Ende, untere Kante mit Hochzug; 1: O; 2: V; 3: U; 4: H (BR); 5–6: B02/1391 Dachplattenfragment, Überlappungsnase rechtes Ende, untere Kante ohne Hochzug, U, V; 7: Dachplattenfragment, Überlappungsnase rechtes Ende, untere Kante ohne Hochzug, U/V; 8–10: B01/195+B02/1364 Dachplatte der obersten Reihe, Überlappungsnase linkes Ende mit Hochzug; 8: L/U/V; 9: U, 10: O; 11–15: B02/1007 Dachplatte der obersten Reihe DP1, Ichsenanschlussblock; 11: O/V; 12: Überlappungsnase rechtes Ende ohne Hochzug; 13: R/V mit seitlichen Stemmlöchern; 14: U; 15: L/U/H.
- Tafel 76: 1: B02/1007 Dachplatte der obersten Reihe DP1, Ichsen(Kehlen) anschlussblock, M = 1 : 20. 2: B01/195+B02/1364 Dachplatte der obersten Reihe DP1, M = 1 : 20.
- Tafel 77: 1–3: B03/1608 A+B Dachplatte der obersten Reihe DP1, Südseite, 1: M = 1 : 20; 2: O/H; 3: V; 4: B03/1554 Dachplatte der obersten Reihe DP1, Ichsen(Kehlen) anschlussblock, O; 5–8: B02/925 Dachplatte der obersten Reihe DP1; 5: U; 6: R; 7: O; 8: L; 9–12: B02/1360+1361 Dachplatte der obersten Reihe DP1; 9: V/U; 10: O; 11: U; 12: H.
- Tafel 78: 1–5: B02/818+986+1267+B03/1584+TH416 Dachplatte der obersten Reihe DP1, Ichsenblock (Kehlenblock) Nordwestecke; 1: O; 2: R/Sichtseite Nord/O; 3: Sichtseite West; 4: L; 5: M = 1 : 20, inkl. TH416 heute zur Hälfte verlorenes Fragment der Außenecke, mit Abarbeitungen, nach Theuer.
- Tafel 79: 1–4: B02/910 Dachplatte der obersten Reihe DP1, Ichsenblock (Kehlenblock) Südwestecke, 1: M = 1 : 20; 2: Sichtseite Süd; 3: O mit originalen Abarbeitungen an der Ecke; 4: U; 5–6: B05/1681 Dachplatte der obersten Reihe DP1, Bruchstück mit Kantendübelloch an der H; 5: O; 6: H; 7: B01/176 Dachplatte der zweiten oder dritten Reihe DP2/DP3, O.
- Tafel 80: 1–5: B02/824 Dachplatte der dritten Reihe DP3 mit schräger Ausnehmung für die Reliefplatten, 1: M = 1 : 20; 2: O; 3: U; 4: H; 5: R; 6–8: B02/844+982 Dachplatte der dritten Reihe DP3 mit schräger Ausnehmung für die Reliefplatten; 6: O/H; 7: H; 8: Detail H; 9–10: D1022, mögliche Füllplatte unter den Dachplatten der zweiten Reihe; 9: Seitenflächen/O; 10: O.
- Tafel 81: 1–5: B02/1273 Dachplatte der dritten Reihe DP3, Ichsenanschlussblock; 1: R; 2: O; 3: V; 4: H; 5: M = 1 : 20. 6–9: D1213+1215 Dachplatte der vierten Reihe DP4; 6: O; 7: L; 8: O/H; 9: M = 1 : 20.
- Tafel 82: 1–3: D1304 Dachplatte der fünften Reihe DP5, Traufplatte (W/S/O); 1: M = 1 : 20; 2: U; 3: O; 4–5: B02/690 Dachplatte der fünften Reihe DP5, Traufplatte (W/S/O); 4: O/L mit Auflagerstreifen entlang der H; 5: V mit vertikaler Fläche unter der Nase; 6–7: D1218 Dachplatte der fünften Reihe DP5, Traufplatte (W/S/O); 6: O; 7: V unter der Nase mit vertikaler Fläche mit Saumschlag.
- Tafel 83: 1–8: D1237 A+B+C Dachplatte der fünften Reihe DP5, Ichsen-
- anschlussplatte der Nordwestecke, erste Traufplatte der Westseite; 1: M = 1 : 20; 2: O/L/V; 3: R mit ausgeklinktem Steg an der O; 4: L; 5: V mit angeschrägter Nasenunterkante am rechten Ende; 6: Ausschnitt O mit ausgeklinktem Steg an der rechten Stoßkante; 7: O; 8: U mit verbreiteter Ausnehmung für die anschließende Platte der Nordseite.
- Tafel 84: 1–3: D1214 Dachplatte der sechsten Reihe DP6, Traufplatte der Nordseite; 1: M=1 : 20; 2: U; 3: L; 4–5: D1207 Dachplatte der sechsten Reihe DP6, Traufplatte der Nordseite; 4: O; 5: U; 6: Oberseite des Felssockels mit Überbauungsresten von Norden gesehen, im Vordergrund die Nordwand des Obergeschosses; 7: Die Reste der Nordwand des Obergeschosses von Nordwesten gesehen.
- Tafel 85: 1: Oberseite des Felssockels mit Überbauungsresten von Süden gesehen, im Hintergrund die Nordwand des Obergeschosses, davor der Hoffußboden; 2: Nordwestecke des Hofes von innen; 3: Nordteil des Hofes Richtung Westen gesehen; 4: Anathyrosis auf einem nördlichen Hofwandblock mit Abwitterungslinie auf Höhe des Fußbodenanschlusses; 5: Hoffußbodenunterbau südlich des abgestürzten Fundamentes des nördlichen Ostwandpfeilers; 6: Fundamentblock des mittleren Ostwandpfeilers; 7: Fundamentblock des südlichen Ostwandpfeilers in situ; 8: Unterster Block des westlichen Nordwandpfeilers mit Fußbodenanschluss, Schicht 24. 9: westlicher Nordwandpfeiler mit anschließendem Wandblock, Schicht 25, O; 10: östlicher Nordwandpfeiler mit Fußbodenanschluss und Mauerbindung, Schicht 24 und 25, Ostseite; 11: Fundamentlagerfläche für den südlichen Westwandpfeiler; 12: Felsplateau für Pteron und Südwall mit Blick Richtung Osten, links Gefällesteine des Fußbodenunterbaus in situ, rechts davon Fundamentplatte des westlichen Südwandpfeilers.
- Tafel 86: 1: Fußbodenunterbau im Hof, flach geneigte Zone vor der Ostwand zwischen mittlerem und nördlichem Wandpfeiler; 2: Fußbodenunterbau im Hof, flach geneigte Zone im Südwesten; 3: Fußbodenunterbau im Hof, Blöcke der stark geneigten Zone im Südwesten, Blick nach Westen; 4: Fußbodenunterbau im Hof, Blöcke der stark geneigten Zone im Südwesten, im Vordergrund das abgearbeitete Felsplateau; 5–9: B02/1334 Hofwandblock der Nordwand / Nordostecke mit Anathyrosis für die Bodenplatten; 5: L; 6: L/V; 7: O; 8: V; 9: H.
- Tafel 87: 1–4: B02/1428 Block der Schicht 23 des südlichen Westwandpfeilers mit Fußbodenanschluss und gerundet vortretender Nordseite; 1: O; 2: R (Nord); 3: L/V/O; 4: V (Ost); 5–10: B03/1526 Block der Schicht 24 des westlichen Südwandpfeilers mit Fußbodenanschluss; 5: M = 1 : 20; 6: L/V/O; 7: H; 8: L (Ost); 9: V (Nord); 10: R (West).
- Tafel 88: 1–6: B00/116 Block der Schicht 25 des östlichen Südwandpfeilers mit Fußbodenanschluss; 1: O; 2: U; 3: L (Ost); 4: R (West); 5: V (Nord)/L; 6: H; 7: B02/1436 Läufer der Schicht 25 der Südwall mit Fußbodenanschluss, V; 8–10: B02/1437 Binder der Schicht 25 der Südwall mit Fußbodenanschluss; 8: O; 9: R bezogen auf innen (West); 10: V außen (Süd) mit Sichtfläche Hofwand.
- Tafel 89: 1–4: Architekturprobe Wand- und Pfeilerblöcke der Schicht 25 der Südwall, Hofinnenseite, B00/116 – B02/1436 – B02/1437; 1: O/H/R (West); 2: V/O; 3: V/L; 4: L bezogen auf innen (Ost); 5–8: B02/1278 Binder der Schicht 25 der Südwall mit Fußbodenanschluss, rechts vom Mittelpfeiler; 5: V innen (Nord); 6: V außen (Süd)/ Ost; 7: O / West; 8: M = 1 : 20.
- Tafel 90: 1–2: B00/01 Block der Schicht 25 der Ostwall mit Fußbodenanschluss, direkt an der Südostecke des Hofes; 1: O, 2: V. 3: B03/1441 Block der Schicht 24 der Ostwall mit Fußbodenanschluss, Wandmitte, V; 4: Abdeckung des Hofablaufes, U;

TAFELVERZEICHNIS

- 5: B01/561 Wandblock mit rinnenartiger Einarbeitung, möglicher-
weise Schrotkanalrest;
6: B01/443 Wandblock mit Wasserrinne;
7–9: B03/1521 Wandblock mit Wasserrinne von der Hofinnenseite;
7: O; 8: V/U; 9: R.
- Tafel 91: 1–5: B02/669+671 oberer Abschlussblock eines Hofwandpfeilers;
1: O/V; 2: O; 3: R; 4: H; 5: U;
6–8: D1227 oberer Abschlussblock eines Hofwandpfeilers; 6: O;
7: H; 8: U;
9–10: D1225 oberer Abschlussblock eines Hofwandpfeilers; 9: H;
10: U/L (verkehrt liegend).
- Tafel 92: 1–7: B01/542 Anlaufblock der westlichen Hofwand, Schicht 23,
Binder hinter südlichem Westwandpfeiler;
1: M = 1 : 20; 2: O; 3: L (Nord); 4: R (Süd); 5: V innen = An-
schlussfläche zu Pfeilerblock; 6: V außen/O, Architekturprobe mit
Anlaufblock B01/434, V; 7: U.
- Tafel 93: 1–5: B01/434 Anlaufblock der westlichen Hofwand, Schicht 23,
Läufer Wandaufenseite; 1: M = 1 : 20; 2: L; 3: V; 4: R; 5: U;
6–7: B01/467 Anlaufblock der westlichen Hofwand, Schicht 23,
Wandaufenseite; 6: V; 7: R.
- Tafel 94: 1–5: Architekturprobe Anlaufblöcke der westlichen Hofwand,
Schicht 23, B01/542 – B01/434 mit B02/1428 Block des südlichen
Westwandpfeilers;
1: O; 2: O/R (Süd); 3: Pfeiler O/Nord; 4: Sichtseite Hof innen,
Pfeiler und rechter oberer Teil des Binderblocks; 5: Detail Sicht-
fläche Binderblock mit größerer Oberfläche und Spritzspuren;
6–9: B02/887 Anlaufblock aus dem südwestlichen Eckbereich,
Schicht 23; 6: O/V; 7: L/V/U; 8: V; 9: R;
10–12: B02/869 Anlaufblock der Südwestecke, Schicht 23;
10: V/R/U; 11: O; 12: L(BR)/V/O.
- Tafel 95: 1–2: B01/469A+B Anlaufblock der Südseite, Schicht 23; 1: O; 2:
O/R;
3–7: Architekturprobe B01/475 – B01/471 Anlaufblöcke der nörd-
lichen Hofwand, Schicht 23; 3: O/V; 4: V; 5: H; 6: B01/475 O; 7:
B01/471 M = 1 : 20;
8–9: B01/470 Anlaufblock der nördlichen Hofwand, Schicht 23;
8: O/L; 9: H.
- Tafel 96: 1–2: Architekturprobe B01/532 – B01/523 – B00/87, niedrige
Nordwandblöcke der Schicht 24; 1: V; 2: O/R;
3: B01/523 niedriger Nordwandblock der Schicht 24, U;
4–10: B00/87 niedriger Nordwandblock der Schicht 24; 4: O; 5: L;
6: V; 7: U; 8: O/H; 9: R; 10: M = 1 : 20.
- Tafel 97: 1–3: B01/579 äußerer Wandblock einer Hofmauer, 1: O/L/V; 2:
Ausschnitt V mit feinerem Kantenschlag entlang der Oberkante;
3: Ausschnitt O mit Saumschlag entlang der Vorderkante;
4–6: B00/72 äußerer Wandblock einer Hofmauer, mit leichter
Kantenbosse entlang der Oberkante der V; 4: O; 5: V; 6: R;
7–8: B02/850 äußerer Wandblock einer Hofmauer; 7: O; 8: L/V/U;
9–11: B01/574 äußerer Wandblock einer Hofmauer aus kräftig
blaugrauem Marmor; 9: O; 10: V; 11: U;
12: B01/546 äußerer Wandblock einer Hofmauer aus kräftig blau-
grauem Marmor, V/L/O.
- Tafel 98: 1–4: Architekturprobe B02/653 – B01/575 – B02/852, äußere
Wandblöcke der Südwestecke der Hofmauern; 1: R/H; 2: O; 3: V
(Süd) B02/653 – B01/575; 4: U B01/575 – B02/852;
5–6: B02/656 äußerer Eckanschlussblock der Südwestecke der
Hofmauern; 5: O; 6: O/L/V;
7–9: äußerer Eckanschlussblock der Südwestecke der Hofmauern,
Westseite, 7: O; 8: V; 9: L/H;
10: B02/653 äußerer Eckblock der Südwestecke der Hofmauern,
O/V (West)/V (Süd);
11–12: B01/575 äußerer Eckblock der Südwestecke der Hofmau-
ern; 11: Detail O mit Gusskanal zur Sichtfläche hin; 12: O.
- Tafel 99: 1–6: B01/198 Stufe des Obergeschosses mit Unterschneidung;
1: M = 1 : 20; 2: O; 3: U; 4: L; 5: R; 6: O/R;
7 – 8: B01/166 Stufe des Obergeschosses mit Unterschneidung;
7: O; 8: V.
- Tafel 100: 1–3: Mauerarchitrave der westlichen, südlichen und östlichen Hof-
mauer, außenseitig, O mit paarweise angeordneten Dübellöchern
für die Kassettenquerträger, seitlich davon für die Längsblöcke;
1: B03/1527+1535; 2: B00/12; 3: B01/308+B03/1533;
4–7: B00/25 Mauerarchitrav der östlichen (?) Hofmauer; 4: O mit
paarweise angeordneten runden Dübellöchern für den Kassetten-
querträger, links davon eines für den Längsblock; 5: L; 6: V;
7: U; 8–10: B02/1032 Mauerarchitrav einer Hofmauer; 8: L; 9: O
mit paarweise angeordneten runden Dübellöchern für den Kasset-
tenquerträger, links davon eines für den Längsblock; 10: V;
11–13: B02/872+873+885 Mauerarchitrav einer Hofmauer;
11: L/V/U; 12: O mit paarweise angeordneten runden Dübel-
löchern für den Kassettenquerträger, rechts davon ein Kanten-
dübel für den Längsblock; 13: U mit Versatzmarke.
- Tafel 101: B01/576 Mauerarchitravblock der Südwestecke der Hofmauer,
Außenseite, M = 1 : 20.
- Tafel 102: 1–5: B01/576 Mauerarchitravblock der Südwestecke der Hofmauer,
Außenseite; 1: O; 2: V (West); 3: U; 4: V (Süd); 5: L.
6–9: B01/567 Mauerarchitrav, Binderblock der westlichen Hof-
mauer; 6: V; 7: R; 8: O/V/R; 9: O/L.
- Tafel 103: 1–6: B00/07 Mauerarchitrav, Binderblock der östlichen Hofmauer
mit Inschrift EAIΔAΔEΣ; 1: O/V/R; 2: O; 3: L (BR); 4: V; 5: U;
6: H (BR);
7–11: B00/28 Mauerarchitrav, Läuferblock der östlichen Hofmauer
mit Inschrift ...EYΣ; 7: O; 8: V; 9: R; 10: U; 11: H.
- Tafel 104: 1–4: B01/485 Blendarchitrav vor der nördlichen Hofmauer; 1: H;
2: O; 3: V; 4: U;
5–9: B01/529 Blendarchitrav vor der nördlichen Hofmauer; 5: O;
6: V; 7: U; 8: H; 9: L.
- Tafel 105: 1–4: B01/494 Blendarchitrav vor der nördlichen Hofmauer, Nord-
westecke; 1: M=1 : 20; 2: O; 3: U; 4: V (West);
5–8: B03/1596 Blattkelchkapitell, Fragment einer Blattspitze;
5: O; 6: V/L/U; 7: R; 8: U.
- Tafel 106: 1–6: Blattkelchkapitell Inv.nr. 251 Freiluftdepot Ephesos;
1: H; 2: O; 3: L; 4: V; 5: R; 6: Inv.nr. 251 M = 1 : 20 und
B03/1596, Fragment einer Blattspitze, M = 1 : 5.
- Tafel 107: 1–4: B01/453 untere dorische Trommel mit unvollständiger
Kannelierung; 1: M = 1 : 20; 2: O/H/L; 3: O/V/R; 4: U;
5: B05/1691 dorische Trommel mit unvollständiger Kannelierung;
U; 6: B01/503 mittlere dorische Trommel, M = 1 : 20;
7: B01/502 mittlere dorische Trommel mit unvollständiger
Kannelierung, O/R. Tafel 108: 1–7: B01/514 Stylobat einer
dorischen Säule; 1: M = 1 : 20; 2: L; 3: O; 4: V; 5: R; 6: H; 7: U.
- Tafel 109: 1–8: B02/984 Ablaufblock des westlichen Antempfeilers der
Nordfassade im OG;
1: M = 1 : 20; 2: O; 3: V (Nord); 4: V (West); 5: R; 6: L (BR);
8: O/V(West)/R.
- Tafel 110: 1–3: B00/61 Block des östlichen Antempfeilers der Nordfassade
im OG; 1: H; 2: U; 3: O/R;
4–10: B01/476 Block mit drei Sichtflächen der Nordfassade im
OG;
4: M = 1 : 20; 5: O; 6: H; 7: V (L); 8: V (Nord); 9: V (R); 10: U.
- Tafel 111: 1–3: B02/1329 Block mit Innenecke (Pfeileransatz?); 1: M = 1 :
20; 2: O/V; 3: V;
4–6: B01/516 Block mit Wandabschlussprofil der Nordfassade im
OG; 4: L/O; 5: O/V mit Vierungsausnehmung; 6: V;
7: D1320 Block mit Wandabschlussprofil der Nordfassade im
OG, V.
- Tafel 112: 1–6: B03/1476 Block mit Wandabschlussprofil der Nordfassade
im OG;
1: Detail O/V mit Klammerloch zur Sichtseite hin; 2: O; 3: L/V;
4: V/R; 5: U; 6: M = 1 : 20.
- Tafel 113: 1–8: Gewändeblock der Tür der Nordfassade im OG;
1: L (Laibung); 2: V; 3: R; 4: U; 5: Detail V Profilierung; 6: O;
7: M = 1 : 20; 8: Detail L mit Laibungsende.
- Tafel 114: 1–5: D1368 Gewändeanchlussblock mit Bosse der Nordfassade
im OG;
1: Detail V linke Stoßkante mit Ausnehmung für Sturzblock;
2: L; 3: R; 4: V; 5: M = 1 : 20.
- Tafel 115: 1–4: B01/496 Gewändeanchlussblock mit Bosse der Nordfassade
im OG; 1: O; 2: V; 3: R; 4: H;

- 5–7: B02/1229 Block mit Bosse der Nordfassade im OG;
5: M = 1 : 20; 6: V; 7: H;
- 8: B03/1447 niedriger Block mit Bosse von der Nordfassade im OG, M = 1 : 20.
- Tafel 116: 1–6: B02/1100 Gehrungsblock der Nordfassade im OG; 1: L;
2: V; 3: R; 4: O; 5: O/H; 6: M = 1 : 20;
7: B01/551 Wandblock der Nordfassade im OG, V;
8–9: B01/497 Profilfragment; 8: V; 9: R (BR);
10–11: Profilfragment; 10: L (BR); 11: O/V.
- Tafel 117: 1: Felssockel mit Überbauung, Draufsicht, im Vordergrund Reste der nördlichen Hofmauer mit verstärktem Mittelteil;
2–4: Türbekrönung oder Gesims eines späteren Gebäudes; 2: O;
3: V/U; 4: R;
5–6: vermutliche Gesimsblöcke eines späteren Gebäudes im Profil (vorkragende Steinblöcke als Stuckgrund).
- Tafel 118: 1: Marmor des Felssockel;
2: Marmor des Felssockels mit dolomitischen Unreinheiten;
3: Marmor des Felssockels mit Spalten und Klüften;
4: weißer und blaugrauer Marmor der Verkleidungsarchitektur;
5: Mauerwerk der nördlichen Hofmauer, Außenseite Mittelbereich (oberster Block Schicht 25), Blockoberflächen mit Bearbeitungsspuren vom Steinbruch;
6: Terrasse im Osten, Blockabbau mittels Schrotgräben, Aufsicht;
7: Terrasse im Osten, Blockabbau mittels Schrotgräben im Gefälle gemäß Steinschichtung, Blick von Norden.
- Tafel 119: 1: Mauerblock mit Rest eines Schrotkanals;
2: Keilsprengspuren auf dem Felssockel;
3: Mörtelpackung hinter einem Verkleidungsblock der Schicht 6 an der Westseite;
4: römische Aristion-Wasserleitung an der Westseite;
5: Mörtel des Mausoleums;
6: Dichtungsmörtel der römischen Aristion-Wasserleitung;
7: Dübelloch mit Bleifüllung und Abdruck des Dübels auf dem Felssockel im nördlichen Bereich der Westhofmauer;
8: Dübelloch mit Bleifüllung und Abdruck des schief liegenden Dübels auf dem Felssockel im Westpteron.
- Tafel 120: 1–3: B03/1569 Vierungseinsatz vom Bekrönungsprofil auf der Rückseite eines Peristasisarchitravs, mit Schwalbenschwanzklammer zur Verbindung mit dem Architrav; 1: V/U; 2: O; 3: O/H.
4: Krepis des Sockelgeschosses, Stufenoberseite mit noch anstehender Bosse und Kantenschlag entlang der Stoffuge.
- Tafel 121: N-S-Schnitt Rekonstruktion mit Bestand M = 1 : 100.
- Tafel 122: W-O-Schnitt Rekonstruktion mit Bestand M = 1 : 100.
- Tafel 123: N-Fassade Rekonstruktion mit Bestand M = 1 : 100.
- Tafel 124: N-Fassade/Peristasischnitt Rekonstruktion mit Bestand M = 1 : 100.
- Tafel 125: S-Fassade Rekonstruktion mit Bestand M = 1 : 100.
- Tafel 126: W-Fassade, Südteil Rekonstruktion mit Bestand M = 1 : 100.
- Tafel 127: Grundriss Sockelgeschoss mit Blocklängen des Verkleidungsmauerwerks M = 1 : 200.
- Tafel 128: Sockel N-Seite M = 1 : 100 mit dislozierten Läuferblöcken der Nordseite und Binderblöcken aller Seiten.
- Tafel 129: Sockel W-Seite M = 1 : 100 mit dislozierten Läuferblöcken.
- Tafel 130: Sockel S-Seite M = 1 : 100 mit dislozierten Läuferblöcken.
- Tafel 131: Sockel O-Seite M = 1 : 100 mit dislozierten Läuferblöcken.
- Tafel 132: Kurvatur der Krepis M = 1 : 100 mit 100-fach überhöhter y-Koordinate.
- Tafel 133: Scheintür Rekonstruktion mit Bestand M = 1 : 40.
- Tafel 134: Grabkammer Rekonstruktion mit Bestand M = 1 : 50 / 1 : 20.
- Tafel 135: Grabkammer Rekonstruktion M = 1 : 50.
- Tafel 136: Grabkammergrundriss, Bestand mit Rekonstruktion des Versatzablaufes für die Bodenplatten M = 1 : 25.
- Tafel 137: Felsbank nördlich der Südwestecke des Felskerns, Bestand und Rekonstruktion M = 1 : 20.
- Tafel 138: Säulentrommeln, Verjüngungen und Zuordnungen.
- Tafel 139: Deckenuntersicht Peristasis mit Kassettendecke M = 1 : 25, und Proportionsverhältnissen M = 1 : 50.
- Tafel 140: Peristasisgebälk und Kassettendecke, Schnitte und Ansichten M = 1 : 50.
- Tafel 141: Peristasisgebälk der Westseite, Steingerechte Rekonstruktion M = 1 : 50.
- Tafel 142: Gesimsblöcke der Peristasis und Lage der Kassettenblöcke K3 M = 1 : 100.
- Tafel 143: Ausschnitt Dachdraufsicht von der Nordwestecke M = 1 : 50.
- Tafel 144: Methodik der Vermessung und Bauaufnahme;
1: Vermessungspunkte des Monuments und der Umgebung;
2–4: 2001–2004 Wachsen der Bauaufnahme mit darüber gelegtem Raster, Aufnahmemaßstab M = 1 : 10;
5–6: Aufnahme des Südteils der W-Fassade, Aufnahmemaßstab M = 1 : 10.
- Steck-Faltplan 1: Gesamtgrundriss Bestand M = 1 : 50.
- Steck-Faltplan 2: Gesamtgrundriss Bestand mit überlagerter Rekonstruktion des Obergeschosses und dislozierten Blöcken in zugeordneter Lage, M = 1 : 50.

Abbildungsnachweis

I. Adenstedt (IA), M. Akar (MA), K. Ambrosch (KA), K. Bayer (KB), A. Ercivan (AE), B. Erel (BE), K. Güler (KG), L. Gültekin (LG), S. Gündüz (SG), R. Heinz (RH), G. Kaymak (GK), S. Klotz (SK), U. Kögl (UK), F. Krinzinger (FK), E. Kronsteiner (EK), C. Kurtze (CK), Ö. Nuhoglu (ÖN), A. Özyurt (AO), G. Schreiner (GS), S. Silber (SS), A. Sulzgruber (AS), S. Vajic (SV), C. Walcher (CW), J. Weber (JW), D. Zeniti (DZ). Silhouetten und Zeichnungen der Dachskulpturen nach C. Praschniker.

Abb. 1: AS
Abb. 2: FK
Abb. 3: AS
Abb. 4: AS
Abb. 5: AS
Abb. 6: RH
Abb. 7: RH
Abb. 8: AS
Abb. 9: AS
Abb. 10: AS
Abb. 11: RH auf Grundlage der Vermessung von SK
Abb. 12: AS
Abb. 13: AS
Abb. 14: AS

Abb. 15: RH
Abb. 16: RH
Abb. 17: RH
Abb. 18: RH
Abb. 19: RH
Abb. 20: AS
Abb. 21: RH
Abb. 22: AS
Abb. 23: AS
Abb. 24: AS
Abb. 25: AS
Abb. 26: AS
Abb. 27: BE, KG
Abb. 28: AS
Abb. 29: AS
Abb. 30: KG
Abb. 31: BE
Abb. 32: GK
Abb. 33: RH
Abb. 34: ÖN, RH
Abb. 35: AS
Abb. 36: FK

ABBILDUNGSNACHWEIS

- Abb. 37: AS
 Abb. 38: GS
 Abb. 39: DZ
 Abb. 40: DZ
 Abb. 41: AS
 Abb. 42: AS
 Abb. 43: RH
 Abb. 44: AS
 Abb. 45: RH
 Abb. 46: AS
 Abb. 47: AS
 Abb. 48: AS
 Abb. 49: AS
 Abb. 50: AS
 Abb. 51: AS
 Abb. 52: AS
 Abb. 53: AS
 Abb. 54: AS
 Abb. 55: AS
 Abb. 56: AS
 Abb. 57: AS
 Abb. 58: AS
 Abb. 59: AS
 Abb. 60: FK
 Abb. 61: AS
 Abb. 62: AS
 Abb. 63: BE
 Abb. 64: AE
 Abb. 65: DZ
 Abb. 66: DZ
 Abb. 67: KA, RH
 Abb. 68: RH
 Abb. 69: KA
 Abb. 70: AS
 Abb. 71: IA
 Abb. 72: DZ
 Abb. 73: AS
 Abb. 74: RH
 Abb. 75: RH
 Abb. 76: RH
 Abb. 77: RH
 Abb. 78: RH
 Abb. 79: RH
 Abb. 80: RH
 Abb. 81: RH
 Abb. 82: RH
 Abb. 83: RH
 Abb. 84: RH
 Abb. 85: RH
 Abb. 86: RH
 Abb. 87: RH
 Abb. 88: RH
 Abb. 89: RH
 Abb. 90: RH
 Abb. 91: RH
 Abb. 92: RH
 Abb. 93: AS
 Abb. 94: RH
 Abb. 95: RH
 Abb. 96: RH
 Abb. 97: Xanthos III 1969, pl. 94; BORCHHARDT 1970, Abb. 4; RHOMIOPOULOU 1997, Abb. 20 (Zeichnung Ch. Lephakis); BERNIS 2003, Abb. 49, 36; HOEPFNER 1996b, Abb. 7; RH; BORCHHARDT 1993b, Abb. 2 (F. Hnizdo – M. Weese).
 Abb. 98: JW – KB
 Abb. 99: JW – KB
 Abb. 100: JW – KB
 Abb. 101: JW – KB
 Abb. 102: JW – KB
 Abb. 103: JW – KB
 Abb. 104: RH auf Grundlage Vermessungsplan von SK mit Ergänzungen CK.
 Abb. 105–113: RH
 Tafel 1: 1: RH auf Grundlage Vermessungsplan von SK 2: AS; 3: RH.
 Tafel 2: 1: AS; 2: AS.
 Tafel 3: 1: AS; 2: AS.
 Tafel 4 (Faltplan): Bauaufnahme: GK, RH, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; Geodätische Aufnahme: SK.
 Tafel 5 (Faltplan): Bauaufnahme: UK, GK, RH; CAD-Aufarbeitung: GK; Geodätische Aufnahme: SK.
 Tafel 6 (Faltplan): Bauaufnahme: BE, CW, SS, MA, RH; CAD-Aufarbeitung: GK; Geodätische Aufnahme: SK.
 Tafel 7 (Faltplan): Bauaufnahme: AE, GK, RH, UK, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; Geodätische Aufnahme: SK, CK.
 Tafel 8: Bauaufnahme: BE; CAD-Aufarbeitung: GK; Geodätische Aufnahme: SK, CK.
 Tafel 9 (Faltplan): Bauaufnahme: BE, RH, KG, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK, RH; Rekonstruktion: RH, Geodätische Aufnahme: SK.
 Tafel 10: Bauaufnahme: BE, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; Geodätische Aufnahme: SK.
 Tafel 11: 1–4: AS; 5: DZ; 6–9: AS; 10–11: RH.
 Tafel 12: 1–4: AS; 5: RH; 6–12: AS.
 Tafel 13: AS.
 Tafel 14: 1: BE; 2–3: RH; 4–7: AS.
 Tafel 15: 1–2: AS; 3–5: RH; 6–7: AS; 8: RH.
 Tafel 16: 1–2: AS; 3–7: RH; 8: BE.
 Tafel 17: 1: RH; 2–3: AS; 4–9: AS; 10: BE.
 Tafel 18: 1–3: AS; 4: RH; 5–6: AS; 7: RH; 8: BE.
 Tafel 19: 1–6: RH; 7: BE; 8–9: AS; 10: RH.
 Tafel 20: 1–8: RH; 9: BE.
 Tafel 21: 1: AE, RH; 2–4: AS; 5: BE; 6–10: AS.
 Tafel 22: 1: BE; 2–5: AS; 6: BE; 7–10: AS.
 Tafel 23: 1: BE; 2–8: AS.
 Tafel 24: 1–4: AS; 5: RH; 6–11: AS.
 Tafel 25: AS.
 Tafel 26: 1–3: AS; 4: AE, RH; 5: AS; 6: CW, RH; 7–8: AS.
 Tafel 27: 1: CW, RH; 2: AS; 3: CW, RH; 4–6: AS.
 Tafel 28: 1–4: AS; 5: RH; 6–7: AS.
 Tafel 29: 1: RH; 2–5: AS; 6–7: RH.
 Tafel 30: 1: AS; 2: CW, RH; 3–7: AS; 8: CW, RH.
 Tafel 31: 1–5: AS; 6–8: RH; 9: AS; 10: RH.
 Tafel 32: 1: BE; 2: RH; 3: AS; 4: RH; 5: AS; 6: RH; 7–9: AS.
 Tafel 33: 1–2: AS; 3: AE, BE; 4–6: RH; 7–8: AS; 9: RH.
 Tafel 34: 1: BE; 2: RH; 3–4: AS; 5–6: RH.
 Tafel 35: 1: BE; 2: RH; 3: AS; 4: RH; 5–6: AS; 7: BE.
 Tafel 36: 1: AS; 2: BE; 3: AS; 4–6: RH; 7–9: AS.
 Tafel 37: 1: RH; 2–5: AS; 6: DZ; 7–10: AS.
 Tafel 38: 1: AS; 2: RH; 3–10: AS.
 Tafel 39: 1–4: AS; 5: LG, RH; 6–8: AS; 9: LG, RH.
 Tafel 40: 1–6: AS; 7–9: AS; 10: RH; 11: AS.
 Tafel 41: 1–3: AS; 4: BE; 5–8: AS; 9: RH.
 Tafel 42: 1: LG, RH; 2: RH; 3–10: AS.
 Tafel 43: 1–4: AS; 5: LG; 6–10: AS.
 Tafel 44: 1–5: AS; 6–8: RH; 9–12: AS; 13: RH; 14: AS.
 Tafel 45: 1–2: AS; 3–4: RH; 5–7: AS; 8: BE; 9–11: AS.
 Tafel 46: 1: IA; 2: AS; 3–6: RH; 7–8: AS.
 Tafel 47: 1: AE; 2: DZ; 3–10: AS.
 Tafel 48: 1: KA, RH; 2: RH; 3–13: AS.
 Tafel 49: 1: KA; 2–7: AS; 8: KA; 9: AS; 10: RH.
 Tafel 50: AS.
 Tafel 51: 1–10: AS; 11: KA.
 Tafel 52: 1–4: RH; 5–6: AS; 7–9: RH; 10: AS; 11–12: RH.
 Tafel 53: 1–2: AS; 3: RH; 4–12: AS.
 Tafel 54: DZ.
 Tafel 55: 1–4: RH; 5–9: AS.
 Tafel 56: 1–6: AS; 7–10: RH.
 Tafel 57: 1–6: AS; 7: DZ.
 Tafel 58: AS.

ABBILDUNGSNACHWEIS

- Tafel 59: AS.
Tafel 60: 1–2: AS; 3: DZ.
Tafel 61: 1–6: AS; 7–8: RH; 9–11: AS.
Tafel 62: 1–2: AS; 3: RH; 4–10: AS.
Tafel 63: AS.
Tafel 64: AS.
Tafel 65: 1: UK, AE; 2: AE; 3–9: AS.
Tafel 66: 1–3: RH; 4–9: AS.
Tafel 67: 1–2: AS; 3: BE.
Tafel 68: 1–9: AS; 10: GK.
Tafel 69: 1–8: AS; 9: BE; 10–13: AS.
Tafel 70: BE.
Tafel 71: 1–2: RH; 3–8: AS.
Tafel 72: AS.
Tafel 73: AS.
Tafel 74: 1: BE; 2–4: RH; 5–7: AS.
Tafel 75: AS.
Tafel 76: 1: SG; 2: AÖ.
Tafel 77: 1: BE; 2: AS; 3: RH; 4–12: AS.
Tafel 78: 1–4: AS; 5: AÖ, DZ, Archiv ÖAI Wien Karton Belevi 2 Eph 37, Handskizze C. Praschniker vom 1. 11. 1935, Steinnr. 416 (=TH416).
Tafel 79: 1: AÖ, RH; 2–7: AS.
Tafel 80: 1: SG; 2–10: AS.
Tafel 81: 1–4: AS; 5: AÖ; 6–7: AS; 8: RH; 9: AÖ.
Tafel 82: 1: AÖ; 2–7: AS.
Tafel 83: 1: AÖ, RH; 2: AS; 3: RH; 4–5: AS; 6: RH; 7–8: AS.
Tafel 84: 1: AÖ; 2: AS; 3: RH; 4–5: AS; 6–7: FK.
Tafel 85: 1: FK; 2–4: AS; 5–7: RH; 8: AS; 9: RH; 10–12: AS.
Tafel 86: AS.
Tafel 87: 1–4: AS; 5: KG, RH; 6–10: AS.
Tafel 88: AS.
Tafel 89: 1–7: AS; 8: BE.
Tafel 90: 1–3: AS; 4: RH; 5–9: AS.
Tafel 91: AS.
Tafel 92: 1: DZ; 2–7: AS.
Tafel 93: 1: DZ, IA; 2–7: AS.
Tafel 94: AS.
Tafel 95: 1–6: AS; 7: DZ; 8–9: AS.
Tafel 96: 1–9: AS; 10: BE.
Tafel 97: 1: AS; 2–3: RH; 4–12: AS.
Tafel 98: AS.
Tafel 99: 1: BE; 2–8: AS.
Tafel 100: AS.
Tafel 101: AÖ, KG.
Tafel 102: AS.
Tafel 103: AS.
Tafel 104: 1–6: AS; 7: RH; 8–9: AS.
Tafel 105: 1: KA; 2–8: AS.
Tafel 106: 1–5: AS; 6: RH.
Tafel 107: 1: KA; 2–4: AS; 5: RH; 6: KA; 7: RH.
Tafel 108: 1: KA; 2–7: AS.
Tafel 109: 1: KA; 2–8: AS.
Tafel 110: 1–3: AS; 4: KA; 5–10: AS.
Tafel 111: 1: DZ; 2–7: AS.
Tafel 112: 1: AS; 2: RH; 3–5: AS; 6: AE.
Tafel 113: 1–6: AS; 7: IA, RH; 8: AS.
Tafel 114: 1–4: AS; 5: DZ.
Tafel 115: 1–4: AS; 5: DZ; 6–7: AS; 8: DZ.
Tafel 116: 1–5: AS; 6: AE; 7–11: AS.
Tafel 117: 1: FK; 2: RH; 3: AS; 4–6: RH.
Tafel 118: AS.
Tafel 119: 1: AS; 2: FK; 3–4: AS; 5: RH; 6: AS; 7–8: RH.
Tafel 120: AS.
Tafel 121: Bauaufnahme: UK, GK, RH; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; Geodätische Aufnahme: SK.
Tafel 122: Bauaufnahme: GK, RH, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; Geodätische Aufnahme: SK.
Tafel 123: Bauaufnahme: BE, CW, SS, MA, RH; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; Geodätische Aufnahme: SK.
Tafel 124: Bauaufnahme: BE, CW, SS, MA, RH, KA, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; Geodätische Aufnahme: SK..
Tafel 125: Bauaufnahme: AE, UK, GK, RH, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; Geodätische Aufnahme: SK, CK.
Tafel 126: Bauaufnahme: BE, AE, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; Geodätische Aufnahme: SK, CK.
Tafel 127: RH.
Tafel 128: RH.
Tafel 129: RH.
Tafel 130: RH.
Tafel 131: RH.
Tafel 132: RH basierend auf geodätischer Aufnahme von SK und CK.
Tafel 133: Bauaufnahme: AE, KG, RH, CW; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; Geodätische Aufnahme: SK. Scheintür Rekonstruktion M = 1 : 100.
Tafel 134: Bauaufnahme: AE, BE, GK, UK, KG, ÖN, RH; Ausschnitt Sarkophag Südseite Belevi 1979, Abb. 48; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; Geodätische Aufnahme: SK.
Tafel 135: RH.
Tafel 136: Bauaufnahme: BE; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; Geodätische Aufnahme: SK.
Tafel 137: Bauaufnahme: GK, AE, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; Geodätische Aufnahme: SK.
Tafel 138: RH, Bauaufnahme, Bearbeitung: KA.
Tafel 139: RH.
Tafel 140: Bauaufnahme: KA, AE, DZ, UK; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH, GK.
Tafel 141: Technische Aufnahme und CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH, GK.
Tafel 142: Technische Aufnahme und CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH, GK.
Tafel 143: Bauaufnahme: AÖ, SG, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH.
Tafel 144: GK.
Steck-Faltplan 1: Bauaufnahme: IA, MA, AE, BE, KG, LG, RH, GK, EK, SV, GS, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; geodätische Aufnahme: SK, CK.
Steck-Faltplan 2: Bauaufnahme: IA, MA, KA, AE, BE, KG, LG, RH, GK, EK, AÖ, SV, GS, DZ; CAD-Aufarbeitung: GK; Rekonstruktion: RH; geodätische Aufnahme: SK, CK.

